

Verbindliche Anmeldung bitte bis 20. Februar 2014 an:

Sekretariat PD Dr. med. M. Witzens-Harig
Prof. Dr. med. A. D. Ho
FAX 06221/56-5813

zum 9. Symposium:

Kontroversen in der Behandlung maligner Lymphome
am 14.3. / 15.3.2014 in Heidelberg

Arthotel Heidelberg

Ich nehme mit _____ Personen teil.

Bitte reservieren Sie mir ein Zimmer vom 14.3. zum 15.3. Ja Nein

Ich kann leider nicht teilnehmen

Datum _____ Stempel/Unterschrift _____

Die Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der AIO und der LÄK Baden-Württemberg beantragt.

Kontakt

PD Dr. med. M. Witzens-Harig
Prof. Dr. med. A. D. Ho
Medizinische Klinik V
Hämatologie, Onkologie und Rheumatologie
Universität Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 410,
69120 Heidelberg, Tel. 06221/568008
E-Mail: Mathias.Witzens-Harig@med.uni-heidelberg.de

Arthotel Heidelberg

Grabengasse 7 · 69117 Heidelberg
Tel. 06221/650060
www.arthotel.de



Sponsoren dieser Veranstaltung:

Roche 6000 Euro



Riemser 2000 Euro



CTI 1500 Euro



Takeda 1500 Euro



GSK 1200 Euro



Mundipharma 1000 Euro



Pfizer 900 Euro



KontroVERSEN
in der
Behandlung
maligner Lymphome



UniversitätsKlinikum Heidelberg



Klinikum und Fachbereich Medizin der
Johann Wolfgang Goethe-Universität
Frankfurt am Main



UNIVERSITÄTS**medizin.**
MAINZ

Eine gemeinschaftliche Veranstaltung der

Med. Klinik V, Ruprecht-Karls-Universität, Heidelberg

Med. Klinik II, Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt

III. Med. Klinik, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

14. / 15. März 2014
Arthotel Heidelberg

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

wir dürfen Sie hiermit zum neunten Mal herzlich zu der gemeinsamen Veranstaltung „Kontroversen in der Behandlung maligner Lymphome“ der Universitäten Heidelberg, Mainz und Frankfurt einladen. Das diesjährige Treffen findet am 14. und 15. März in Heidelberg statt.

In den letzten Jahren konnten im biologischen Verständnis der lymphatischen Neoplasien weit reichende Fortschritte gemacht werden. Die neuen Erkenntnisse haben zu der Entwicklung einer ganzen Reihe vielversprechender Medikamente geführt, die auch in Deutschland kurz vor der Zulassung stehen.

Neben den enormen Chancen ergeben sich durch die neuen Therapieoptionen aber auch große Herausforderungen. Sowohl das diagnostische Vorgehen vor Therapiebeginn als auch der therapeutische Einsatz der neuen Medikamente müssen neu bedacht und in die bestehenden Herangehensweisen integriert werden. Dieses Spannungsfeld wird das Thema der kommenden Veranstaltung sein, dabei wird der Schwerpunkt der Diskussion auf der Behandlung des aggressiven Lymphoms und der chronischen lymphatischen Leukämie liegen.

Wie es der Tradition dieser Veranstaltung aus den vergangenen Jahren entspricht, liegt ihre besondere Bedeutung in ihrem bewusst regionalen Rahmen, der praxisorientierten Ausrichtung der Vorträge und der Diskussionen mit dem Ziel einer möglichst hohen Beteiligung aller in die Betreuung von Patienten mit malignen Lymphomen involvierten Kolleginnen und Kollegen der Region.

Dankenswerter Weise können wir auch in diesem Jahr die Veranstaltung für Sie kostenfrei anbieten.

Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen und verbleiben mit besten kollegialen Grüßen und

Allen Guten Wünschen für 2014

Ihre

PD Dr. M. Witzens-Harig PD Dr. G. Heß Dr. J. Atta
Prof. Dr. A. D Ho Prof. Dr. M. Theobald Prof. Dr. H. Serve

9. Symposium – Kontroversen in der Behandlung maligner Lymphome

am 14.3. / 15.3.2014 in Heidelberg

Programm:

Freitag, 14.3.2014

- 17.00 „Get Together“
- 17.30 **Begrüßung** *Ho, Witzens-Harig*
- 17.40 **Hot or not? Neues vom ASH**
Chair: *Witzens-Harig*
 Dietrich
 Kirschey
 Brunnberg
- 18.30 **Key Note Lecture: "Continuous observation of normal and malignant hematopoietic cell behavior"** *Rieger*
- 19.30 ----- **gemeinsames Abendessen**

Samstag, 15.3.2014

- 08.30 **Rezidivtherapie aggressiver Lymphome**
Chair: *Flohr*
Jüngere Patienten *Heß*
Ältere Patienten *Atta*
- 09.30 **Neue Biomarker/Neue Targets/Neue Medikamente: was kann/soll/muss die Pathologie leisten?** *Klapper*
- 10.15 ----- **Pause**
- 10.45 **Therapiestrategien bei Hochrisiko-CLL in der Ära der Targeted Therapy**
Chair: *Chow*
Neue Medikamente *Zenz*
Allogene Transplantation *Dreger*
- 11.45 **Zusammenfassung und Ausblick**
 Heß
- 12.00 ----- **Imbiss**

Referenten und Moderatoren

PD Dr. Mathias Witzens-Harig

Dr. Sascha Dietrich

Prof. Dr. Thorsten Zenz

Prof. Dr. Peter Dreger

Prof. Dr. Anthony Ho

Medizinische Klinik V
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 410,
69120 Heidelberg

Dr. Johannes Atta

Dr. Uta Brunnberg

Prof. Dr. rer. nat. Michael Rieger

LOEWE Center for Cell and Gene Therapy Frankfurt (CGT)

Prof. Dr. Hubert Serve

Medizinische Klinik II
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität
Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7,
60590 Frankfurt/Main

PD Dr. Georg Heß

Dr. Thomas Flohr

Dr. Sebastian Kirschey

Prof. Dr. Matthias Theobald

III. Medizinische Klinik
Universitätsmedizin Mainz der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55101 Mainz

Prof. Dr. Wolfram Klapper

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Campus Kiel, Inst. f. Pathologie
Sektion Hämatopathologie und Lymphknotenregister
Arnold-Heller-Straße 3
24105 Kiel

Prof. Dr. Kai Uwe Chow

AKS Frankfurt
Schaubstraße 16,
60596 Frankfurt